

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die **Risikostimmung** blieb bis zum Ende der verkürzten Handelswoche vor den Osterfeiertagen stark. Die Händler zogen sich zurück, um nach einem beeindruckenden Risiko im ersten Quartal 2024 neu zu bewerten, was als nächstes kommt. Da am Freitag nur die Devisenmärkte geöffnet waren, entsprach die Veröffentlichung der US-PCE-Inflation (**siehe unten**) den Erwartungen und führte zu keinen größeren Bewegungen für den Dollar.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Bevorzugtes Inflationsmaß der Fed kühlt ab, während die Ausgaben wieder anziehen

- **PCE-Kerninflation (MoM):** 0,3% gegenüber 0,3% erwartet.
PCE-Kerninflation (YoY): 2,8% gegenüber 2,8% erwartet.
Persönliche Ausgaben: 0,8% gegenüber 0,5% erwartet.
- Eine Abkühlung der Inflation wird von der US-Notenbank und den Märkten begrüßt, aber es sind wahrscheinlich mehr Beweise erforderlich, um die Zinssätze zu senken.



Die US-Aktienindizes bewegten sich am Donnerstag in engen Bandbreiten und beendeten das erste Quartal 2024 in aller Ruhe. Der S&P 500 erreichte mit 5.320 Punkten sein bisher 22. Rekordhoch in diesem Jahr, bevor er leicht zurückfiel und bei 5.304 Punkten schloss, während der US Tech 100 bei 18.464 Punkten und der USA 30 bei 40.140 Punkten endete.

Ähnlich verhielt es sich bei den europäischen Indizes: Der Germany 40 erreichte mit 18.804 Punkten ein neues Allzeithoch, bevor er zurückfiel und die Woche bei 18.773 Punkten beendete, während der UK 100 mit 7.992 Punkten auf einem neuen 12-Monats-Hoch schloss (**Seite 3 Germany 40 TA Update**).

Der US-Dollar-Index konsolidierte seine Gewinne aus der Vorwoche und schloss bei 104,28, unterstützt durch Kommentare von Fed-Sprechern, die andeuteten, dass die US-Notenbank es nicht eilig habe, die Zinsen zu senken, wenn die Wirtschaftsdaten stabil blieben. EURUSD schloss bei 1,0792 und damit auf dem niedrigsten Stand seit Mitte Februar, bevor in der kommenden Woche die wichtigsten Inflationsdaten veröffentlicht werden. (**Seite 4 EURUSD TA Update**).

Die 10-jährigen US-Renditen verzeichneten eine ruhige Woche. Nach einem Eröffnungsstand von 4,20 % und einem frühen Höchststand von 4,27 % am Dienstag fielen sie wieder zurück und schlossen am Donnerstag bei 4,21 %.



Sonntag, 31. März 2024



Kakao TA Update:

Die starke Beschleunigung nach oben, die Ende September 2022 bei 2.191 begann, hat sich fortgesetzt und erreichte letzte Woche ein Hoch bei 10.068 (Extremwert vom 26. März). Es gibt nach wie vor keine Anzeichen für einen negativen Stimmungsumschwung, wobei ein Durchbruch unter 9.182 (38% Retrace der letzten Stärke) erforderlich ist, um einen tieferen Rückgang in Richtung 8.905 (Mittelwert) oder sogar 8.618 (62%-Niveau) aufzudecken.

Solange dies nicht der Fall ist, besteht das Risiko, dass der Kurs noch höher steigt.



Bei den Rohstoffen kletterte Kakao die dritte Woche in Folge in die Höhe, da die Händler auf die Nachricht von Lieferengpässen aufgrund schlechter Ernten reagierten und die Preise auf ein neues Rekordhoch von 10.080 Punkten trieben, bevor sie wieder zurückfielen und bei 9.754 Punkten schlossen, was einem Zuwachs von 9 % in dieser Woche entspricht. **(Siehe oben: Kakao TA Update)**. Andernorts schloss Gold mit einem Plus von 3 % bei 2234 und damit auf einem neuen Rekordhoch, während Silber um 1,1 % zulegte und die Woche bei 24,96 beendete.

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

- BST -5 = New York
- BST = London
- BST +1 = Frankfurt
- BST +10 = Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG
1.04

DIENSTAG
2.04

MITTWOCH
3.04

DONNERSTAG
4.04

FREITAG
5.04

VOR DEM ÖFFNEN

Paychex

Acuity Brands

ConAgra Foods
RPM

NACH ABSCHLUSS

PVH

NovaGold Resources
Levi Strauss
BlackBerry



WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 1500 BST USD ISM Manufacturing PMI. Die Aktivität des verarbeitenden Gewerbes in den USA hinkt dem Dienstleistungssektor hinterher, und der Wert des letzten Monats enttäuschte die Händler, da er unter der 50er-Marke für eine Kontraktion blieb. Ein Anstieg über die 50er-Marke wäre ein ermutigendes Zeichen dafür, dass die US-Wirtschaft nach wie vor stark ist, was sich auf die Entscheidungsfindung der Fed in Bezug auf Zinssenkungen auswirken würde.

Dienstag: 0130 BST RBA Sitzungsprotokoll. Nach einer geringeren Inflationsveröffentlichung in der letzten Woche werden AUDUSD- und ASX 200-Händler sehr daran interessiert sein, weitere Einblicke in die Diskussionen zu erhalten, die die australische Zentralbank dazu veranlassten, ihre Straffungspolitik Anfang März aufzugeben.

1500 GMT USD JOLTs Stellenausschreibungen. Dies ist die erste von vier US-Arbeitsmarktveröffentlichungen in dieser Handelswoche, mit den ADP-Arbeitsmarktdaten für den privaten Sektor um 1315 GMT am Mittwoch, den Erstanträgen auf Arbeitslosenunterstützung um 1330 GMT am Donnerstag und dem Höhepunkt der wichtigen Non Farm Payrolls am Freitag. Da die Händler so empfindlich auf die Richtung des US-Arbeitsmarktes reagieren, haben alle diese Aktualisierungen das Potenzial, Aktienindizes und den Dollar zu bewegen.



Deutschland 40 TA Update:

Die Aufwärtsbeschleunigung hat zu neuen Allzeithochs geführt (18804 März 28). Dies unterstreicht die zinsbullischen Tendenzen, und da der mittlere Bollinger-Durchschnitt ansteigt und sich die Bänder verbreitern, ist eine positive Volatilität zu erkennen, die auf weitere Stärke schließen lässt. Rückschläge scheinen zeitlich und vom Ausmaß her begrenzt zu sein, wobei nur ein Durchbruch unter 18648 (die Hälfte der Spanne der letzten Woche) einen tieferen Rückgang auf 18377 (38% Retracement des März-Aufwärtstrends) nahelegt.

Mittwoch: 1000 BST EUR Vorläufige Inflationsdaten (HICP). Unter den Händlern wächst die Überzeugung, dass die EZB die nächste große Zentralbank sein wird, die die Zinssätze senkt, wobei die meisten Ökonomen die erste Senkung für Juni erwarten. Die meisten Ökonomen gehen von einer ersten Zinssenkung im Juni aus. Diese Aktualisierung könnte jedoch dazu führen, dass die Märkte die Zinssenkung auf April vorverlegen, falls die Inflation stärker als erwartet zurückgeht, was sich auf die Richtung der europäischen Indizes und EURUSD auswirken würde. **(Über Deutschland 40 TA Update).**

1500 BST USD ISM Dienstleistungs-PMI. Die Daten aus dem Dienstleistungssektor sind der Haupttreiber des Wachstums der US-Wirtschaft und liegen seit Ende 2022 über 50. Im Februar blieb dieser Wert jedoch hinter den Erwartungen zurück, was Händler zu der Frage veranlasste, ob sich die US-Wirtschaft so stark verlangsamt, dass die Fed die Zinsen im Juni senken könnte. Sollte dieser Wert erneut sinken, könnte dies diese Ansicht stützen und umgekehrt.



EURUSD TA Update:

In der vergangenen Woche kam es zu einer weiteren Verschlechterung, als der Schlusskurs unter 1,0806 (62% Retrace des Aufwärtstrends von Februar/März) fiel. Dies deutet auf eine mögliche Ausweitung der aktuellen Schwäche in Richtung 1,0694 (Tief vom 13. Februar) hin, möglicherweise auch längerfristig.

Auf der Oberseite sind Schlusskurse über 1,0850 (38% Retrace März-Verkauf) erforderlich, um 1,0875 (Mitte) oder sogar 1,0900 (höheres 62%-Niveau) zu eröffnen.

Donnerstag: 0730 BST CHF Inflationsdaten (CPI). Dies ist eine wichtige Veröffentlichung für die Schweizerische Nationalbank, die Devisenhändler mit ihrer Zinssenkung vor 2 Wochen überraschte. Der Schweizer Franken entwickelt sich zu einer Finanzierungswährung, wie der JPY, und birgt möglicherweise weniger Interventionsrisiken, da die SNB derzeit gerne eine Schwächung ihrer Währung sieht. Vor diesem Hintergrund könnte die Volatilität von USDCHF und EURCHF zunehmen, je nachdem, wie weit die Inflation von den Erwartungen abweicht.

Freitag: 1330 BST USD Non Farm Payrolls. Dies ist eine wichtige Veröffentlichung für Händler, da sie die aktuellen Markthoffnungen auf eine Zinssenkung der Fed im Juni bestätigen oder entgleisen lassen könnte. Diese Ansicht wurde im letzten Monat durch die auf 3,9 % gestiegene Arbeitslosenquote und das geringere Lohnwachstum unterstützt. Ein ähnliches Ergebnis könnte die Aktienindizes weiter beflügeln und den jüngsten Aufwärtstrend des Dollar beenden oder umgekehrt. **(Über EURUSD TA Update).**

1330 BST CAD Beschäftigungsdaten. Eine wichtige Veröffentlichung für die BoC, da sie sich einer Zinssenkung nähert, was Auswirkungen auf die Richtung des USDCAD in der nächsten Woche haben wird.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Öl:

Unterstützung

1. - 81,93, Hälfte der Spanne der letzten Woche
2. - 80,50, Tiefststand der letzten Woche
3. - 80,32, mittlerer Bollinger-Durchschnitt

Widerstand

1. - 83,58, Hoch vom 5. November
2. - 84,71, 62% Rücklauf Sep/Dez'23
3. - 85,86, Höchststand 29. Oktober

S&P 500:

Unterstützung

1. - 5263, Tiefststand der letzten Woche
2. - 5220, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
3. - 5168, Tief vom 17. März

Widerstand

1. - 5322, Monatshoch vom März
2. - 5354, oberer Bollinger auf Tagesbasis
3. - 5379, oberer Bollinger auf Wochenbasis

USDJPY:

Unterstützung

1. - 151,02, Tiefststand der letzten Woche
2. - 149,92, 38% Rücklauf März
3. - 149,27, Mittelwert derselben Bewegung

Widerstand

1. - 151,96, Höchststand der letzten Woche
2. - 153,18, oberer Tages-Bollinger
3. - 153,51, oberer Bollinger auf Wochenbasis



Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.